Multiple Choice-Fragen

**„Außergerichtliches Mahnverfahren“**

**1. Welche grundsätzliche Aufteilung nimmt man beim Mahnverfahren vor? (1/5)**  
 Außergerichtliches Mahnverfahren und Insolvenzverfahren  
 Gerichtliches Mahnverfahren und Inkasso  
 Außergerichtliches Mahnverfahren und Juristisches Mahn- und Klageverfahren  
 Außergerichtliches und Gerichtliches Mahn- und Klageverfahren  
  
**2. Welche Aussagen zum das Außergerichtlichen Mahnverfahren sind richtig? (3/5)**  
 Zahlungsverzögerungen werden durch das Außergerichtliche Mahnverfahren beanstandet.  
 Sie erfolgen in der Regel durch schriftliche Mahnung.  
 Sie dienen ausschließlich zur Erinnerung an nicht geleistete Zahlungen.  
 Sie können unterschiedliche Mahnstufen enthalten.  
 Sie sind vom Gesetzgeber vorgeschrieben und geregelt.  
  
**3. Bitte Ordnen Sie den Inhalten die richtige Mahnstufe zu:**  
\_\_\_\_ sehr höflich  
\_\_\_\_ schärfer formulierte Aufforderung  
\_\_\_\_ nicht unfreundlich, aber entschieden  
\_\_\_\_ Zahlung nur vergessen  
\_\_\_\_ Androhung gerichtlicher Maßnahmen  
\_\_\_\_ Aufforderung zur Zahlung mit Hinweis auf Fälligkeit der Schuld  
  
*1: Zahlungserinnerung 2: Erste Mahnung 2: Zweite Mahnung*

**4. Bitte setzen Sie jeweils die richtigen Begriffe ein:**  
Aus Gründen der \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ erfolgen Mahnungen \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ .  
Wiederholte Mahnungen werden als \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ abgeschickt.   
*(Übergabe-Einschreiben / Beweisbarkeit / schriftlich)*

**5. Welche der nachfolgenden Ursachen für Zahlungsverzögerungen gibt es? (3/5)**- Vergesslichkeit  
- Zahlungsunwilligkeit  
- Staatsangehörigkeit  
- Zahlungsunfähigkeit  
- Geschäftsunfähigkeit

**6. Wann gerät ein Schuldner nach dem BGB (Bürgerliches Gesetzbuch) nach Zugang der Rechnung spätestens in Verzug? (1/5)**  
 nach 24 Tagen  
 nach 30 Tagen  
 nach einer Woche  
 nach einem Monat  
 nur nach der vereinbarten Zahlungsfrist  
  
**7. Was muss eine Rechnung aufweisen, damit die gesetzlich vorgeschriebene Frist gültig ist? (1/5)**  
 Sie muss vom Aussteller unterschrieben sein.  
 Sie muss behördlich beglaubigt sein.  
 Sie muss per Einschreiben eingeschickt werden.   
 Sie muss den Hinweis auf die Frist enthalten.  
 Sie muss das Fälligkeitsdatum in Worten enthalten.  
  
**8. Welche zusätzlichen Kosten kommen bei Verzug vor Inkasso auf den Schuldner zu? (2/5)**  
 Mahngebühren  
 Anwaltskosten  
 Portogebühren  
 Verzugszinsen   
 Aufwandsentschädigungen  
  
**9. Welche Aufgabe hat ein Inkassounternehmen? (1/5)**  
 Es wird vom Gläubiger beauftragt, die fälligen Forderungen beim Schuldner einzutreiben.  
 Es unterstützt den Gläubiger beratend und gegen Entgelt bei der Schuldeneintreibung.  
 Es übernimmt den Briefverkehr für den Schuldner.  
 Es überprüft die Richtigkeit der Forderungen.   
 Es handelt sich um eine staatliche Aufsichtsstelle für die Regulierung von Schuldeintreibungen.